

Inhaltsverzeichnis

	Rn	Seite
<i>Vorwort</i>		V
<i>Aus dem Vorwort zur 6. Auflage</i>		VI
<i>Aus dem Vorwort zur 1. Auflage</i>		VII
<i>Abkürzungsverzeichnis</i>		XIII
<i>Literaturverzeichnis</i>		XV

Erster Teil

Die Rechtssubjekte

§ 1 Begriff, regelmäßiger Beginn und Vorverlegung der Rechtsfähigkeit

I. Begriff der Rechtsfähigkeit	2	1
II. Vorverlegung der Rechtsfähigkeit	8	2

§ 2 Ende der Rechtsfähigkeit. Todeserklärung. Verjährung. Vollmacht über den Tod hinaus

I. Ende der Rechtsfähigkeit	17	5
II. Todeserklärung	18	6
III. Verjährung	23	7
IV. Vollmacht über den Tod hinaus	29	9
	37	10

§ 3 Das subjektive Recht. Handlungs- und Deliktsfähigkeit. Erwerb und Verteidigung subjektiver Rechte

I. Objektives und subjektives Recht	43	13
II. Objektives und subjektives Recht	44	13
III. Handlungsfähigkeit, Arten der Handlung	52	16
IV. Schutz und Grenzen der subjektiven Rechte	55	18

§ 4 Schutz der Person. Das allgemeine Persönlichkeitsrecht

I. Schutz durch §§ 823, 12 BGB, § 22 KUG	58	20
II. Schutz durch §§ 823, 12 BGB, § 22 KUG	59	20
III. Das allgemeine Persönlichkeitsrecht	63	21

§ 5 Begriff und Arten der juristischen Person des Privatrechts. Erwerb der Rechtsfähigkeit

I. Begriff und Arten der juristischen Person	70	23
II. Begriff und Arten der juristischen Person	71	24
III. Erwerb der Rechtsfähigkeit	87	29

§ 6 Haftungsverhältnisse beim rechtsfähigen und beim nichtrechtsfähigen Verein. Vorverein. Rechtfertigungsgründe	102	34
I. Haftung für rechtsgeschäftliche Verbindlichkeiten	103	34
II. Haftung des Vereins aus unerlaubter Handlung	112	36
III. Der nichtrechtsfähige Verein im Zivilprozess	123	40
IV. Das Verhältnis Vorverein – eingetragener Verein	125	40
§ 7 Das Recht der natürlichen und der juristischen Person (Zusammenfassung)	127	41

Zweiter Teil

Die Rechtsobjekte

§ 8 Rechtsobjekte. Objektverbindungen: Bestandteile, Zubehör. Unternehmen als Rechtsobjekt	147	47
I. Begriff und Arten des Rechtsobjekts	148	47
II. Objektverbindungen	156	49
III. Das Unternehmen als Einheit	171	55
IV. Pfändung von Zubehör	175	56

Dritter Teil

Die Willenserklärung

§ 9 Begriffe Rechtsgeschäft, Vertrag, Willenserklärung. Vertragsschluss. Rechtsgeschäfte des beschränkt Geschäftsfähigen. Gefälligkeitsverhältnis	176	57
I. Rechtsgeschäft, Vertrag, Willenserklärung	177	57
II. Der Abschluss von Verträgen (Angebot und Annahme)	180	58
III. Das Wirksamwerden von Willenserklärungen (Abgabe und Zugang)	184	61
IV. Geschäftsfähigkeit als Voraussetzung für die Gültigkeit einer Willenserklärung	190	64
V. Gefälligkeitsverhältnis	196	67
§ 10 Auslegung. Inhalts- und Erklärungsirrtum. Anfechtung. Ersatz des negativen Interesses	201	72
I. Auslegung	202	72
II. Anfechtung nach § 119	215	76

§ 11 Irrtum bei Verfügungsgeschäften und bei konkludenten Willenserklärungen. Abstraktionsprinzip	231	81
I. Irrtum bei Verfügungsgeschäften	232	82
II. Irrtum bei konkludenten Willenserklärungen	243	86
§ 12 Nichtigkeit nach §§ 134, 138. Anfechtung nach §§ 119 II, 123	251	89
I. Nichtigkeit des sittenwidrigen und wucherischen Geschäfts	252	90
II. Anfechtung nach § 123	268	94
III. Anfechtung wegen Eigenschaftsirrtums	278	97
IV. Konkurrenzen	285	99
§ 13 Scheingeschäft. Teilnichtigkeit. Veräußerungsverbot. Formbedürftigkeit von Willenserklärungen	293	101
I. Scheingeschäft	295	102
II. Teilnichtigkeit	301	103
III. Veräußerungsverbot	307	104
IV. Formbedürftigkeit von Willenserklärungen	316	106
§ 14 Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)	331	110
I. AGB als Mittel zur Bestimmung des Vertragsinhalts	332	110
II. Begriff der AGB	343	113
III. Einbeziehung von AGB	346	114
IV. Auslegung von AGB	351	116
V. Inhaltskontrolle von AGB	355	117
VI. Rechtsfolgen unwirksamer AGB	362	119
§ 15 Schweigen als Willenserklärung. Kaufmännisches Bestätigungsschreiben	368	121
I. Schweigen als Willenserklärung	369	121
II. Schweigen auf ein kaufmännisches Bestätigungsschreiben	373	122
III. Anfechtung des Schweigens	382	125
§ 16 Ergänzende Zusammenfassung der Rechtsgeschäftslehre	387	126
I. Begriff, Bedeutung und Arten des Rechtsgeschäfts	387	126
II. Auslegung	401	129
III. Geschäftsfähigkeit als Voraussetzung der Willenserklärung	405	130
IV. Die Formbedürftigkeit der Willenserklärung	414	132
V. Nichtigkeit wegen des Inhalts des Rechtsgeschäfts	417	132

VI. Das Recht der Willensmängel	425	133
VII. Bedingung und Befristung	441	136
VIII. Die Behandlung Allgemeiner Geschäftsbedingungen	443	137

Vierter Teil

Die Willenserklärung für andere

§ 17 Stellvertretung: Bevollmächtigung. Handeln im Namen des Vertretenen. Wirksamkeit der Vertretung	448	138
I. Die Bevollmächtigung	449	138
II. Handeln im Namen des Vertretenen	460	141
III. Die Wirkung der Vertretung	467	143
IV. Vertretung ohne Vertretungsmacht	474	144
§ 18 Form der Bevollmächtigung. Umfang der Vertretungsmacht. Erlöschen der Vollmacht. Schutz des guten Glaubens an die Vertretungsmacht . . .	478	146
I. Form der Bevollmächtigung	479	146
II. Umfang der Vertretungsmacht und Geschäftsführungsbefugnis	483	148
III. Erlöschen der Vollmacht	495	151
IV. Schutz des guten Glaubens an die Vertretungsmacht	501	152
§ 19 Verfügung eines Nichtberechtigten. Schuldrechtliche Geschäfte in eigenem Namen für andere	511	156
I. Verfügung über fremde Gegenstände in eigenem und in fremdem Namen	512	156
II. Schuldrechtliche Geschäfte in eigenem Namen für andere . .	520	158
§ 20 Die Willenserklärung für andere (Zusammenfassung) . .	524	160
I. Stellvertretung	524	160
II. Einwilligung und Genehmigung	535	163
§ 21 Methode der Fallbearbeitung	537	163
I. Gründe für eine besondere Methode der Fallbearbeitung . . .	537	163
II. Die Lösung des Falles	540	164
III. Die schriftliche Darstellung	569	171

<i>Sachverzeichnis</i>		177
----------------------------------	--	-----